



## Tätigkeitsbericht des Vorstands für das Geschäfts- und Kalenderjahr 2025

Im Jahr 2025 wurden **131 Patenkinder** durch **individuelle Patenschaften** betreut, **14** Paten unterstützen Unterhalt und Schulbesuch bedürftiger Kinder nicht individuell, sondern als **Projekt-Patenschaft** für die JOYBELLS-School/LOTSAVA-School.

**6 neue Patenschaften/Mitgliedschaften** konnten eingerichtet werden. Zusätzlich konnten **14** neue Patenkinder vermittelt werden an Paten, die nach Abschluss der Ausbildung eines bisherigen Patenkindes das patenschaftliche Engagement zu Gunsten von **neu aufgenommenen, bedürftigen Patenkindern** fortsetzten.

**Für 26 bedürftige Kinder**, deren Schulbesuch/Heimunterhalt aus nicht zweckgebundenen Spenden gesichert wurde, **bestand am Jahresende 2025 Vermittlungsbedarf für eine Patenschaft.**

Der Verein hatte zum Ende des Berichtszeitraumes **87 (Förder-)Mitglieder.**

**Das Tätigkeitsjahr 2025** startete im Januar wie alljährlich mit der Verwaltungs-/Buchführungseinrichtung für das neue Jahr sowie dem Einzug der Beiträge von Mitgliedern und Förder-Mitgliedern. Der frühe Termin sichert allen (Förder-)Mitgliedern vom Beginn des Jahres an das Stimmrecht zu allen anfallenden Abstimmungen in Vereinsangelegenheiten.

Zudem steht in den ersten Wochen des neuen Jahres die Ausstellung und Versendung von Zuwendungsbestätigungen für alle in 2025 noch nicht bestätigten Spendeneingänge an. In diesem Zusammenhang ergeben sich auch vermehrt Kontakte mit Spenderinnen und Spendern zur Information aktuellen Bedarfs in den verschiedenen Projekten und Klärung der Spendenverwendung.

Im Januar treffen bei uns auch die alljährlich vor der klimabedingten, langen Winterpause der ladakhischen Schulen ab ca. Mitte Dezember versandten Schul- und Kinderbriefe ein, die wir dann zusammen mit bei der Projektbetreuung gemachten Fotos der Patenkinder den individuellen Patinnen und Paten zusenden.

Da das ladakhische Schuljahr ebenfalls gegen Ende des Kalenderjahres vor der winterlichen Schließung der Schulen endet, erhalten wir im ersten Quartal des neuen Jahres von den unterstützten Schulen Kenntnis zu patenschaftlich unterstützten Kindern, die mit Ende des Jahres einen Abschluss (ohne Weiterbildungsabsicht) machten.

Für sie endet eine bestehende Patenschaft und die individuellen Pat:Innen sind entsprechend zu unterrichten. Gegebenenfalls wird die Fortsetzung des patenschaftlichen Engagements für ein neues Patenkind eingerichtet.

Für Absolvent:Innen mit Weiterbildungsabsicht kann über die eventuelle Fortführung einer bestehenden Patenschaft oft erst mit Bestehen der landesweit-indischen Prüfungen im April/Mai des Folgejahres entschieden werden.

Der Einzug der jährlichen Patenschaftsbeiträge erfolgte im März.

Der Transfer der Patenschaftsgelder verlangt eine möglichst schnelle Klärung einer geänderten Schul-Situation aller unterstützten Kinder, für die ein Abschluss oder Schulwechsel zur Weiterbildung ansteht.

Im April traf der Vorstand sich mit in der Vereinsarbeit Aktiven oder anderweitig auf besondere Weise mit den Belangen der Vereinsführung verbundenen Unterstützern zum Thema ‚zukünftige Vereinsstruktur‘. In einem Ideen- und Gedankenaustausch wurden Wünsche, Ansätze und Ziele formuliert zu Verteilung der Vereinsarbeit auf ‚mehrere Schultern‘. Dies einerseits zur Entlastung der Vorsitzenden, ganz wesentlich aber auch zur nachhaltigen Konsolidierung der Vereinsstruktur zur Bewältigung anstehender Aufgaben.

Neben persönlichen Ansprachen zur Mitarbeit sollten in den folgenden Monaten zunächst Tätigkeitsbeschreibungen für einzelne Arbeitsbereiche erstellt werden, an denen Mitarbeit-Interessierte sich orientieren können. Dies fand sukzessive in den Folgemonaten statt.

Im März/April fand mit

- Terminfindung für die Jahreshauptversammlung 2025,
- Erstellen von Tätigkeitsbericht sowie
- Konto- und Kassenbericht für das Jahr 2024, Durchführung der Buchprüfung,
- Zusammenstellen einer Powerpoint-Präsentation als bebilderte Information zur aktuellen Situation und der Projektunterstützung vor Ort in Ladakh, und
- Einladung von Mitgliedern, Pat:innen und Interessierten am 06.04.2025, die Vorbereitung der Jahreshauptversammlung statt.

Die Jahreshauptversammlung wurde am 31.05.2025 durchgeführt. Hierzu wurde ein gesondertes Protokoll erstellt, das allen Mitgliedern und Pat:Innen zugesandt wurde.

In der Frühjahrs- und Sommersaison fanden auch 2025, organisiert und betreut durch unsere Mitglieder Dr. Leonie Moll-Knupfer und Dr. Wolfgang Knupfer, im Rahmen des DENTAL-HEALTH-Project des Vereins wieder zahlreiche zahnärztliche Hilfseinsätze in den unterstützten Schulen und ladakhischen Dörfern statt.

Die Tätigkeit von Koordination und Organisation für dieses Projekt zieht sich

- mit Finden der Einsatzteams,
- Vorbereitung auf lokale Gegebenheiten und Einsatz-Besonderheiten,
- Terminierung der Einsätze,
- Absprache mit Kooperationspartnern und unserer zahnärztlichen Assistentin in Ladakh,

- Überprüfung und ggfs. Herstellung funktionsfähiger, technischer Ausstattung der Behandlungseinheiten,
  - zeitgerechter Ausstattung mit Verbrauchsmaterialien,
  - Prüfung von Einsatzkosten-Dokumentation der Behandlungs-Teams, Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen für ehrenamtlichen Einsatz und Danksagung,
  - und nicht zuletzt mit der Akquise notwendiger Spenden zum Unterhalt des DENTAL-HEALTH-Project,
- arbeitsaufwändig durch das gesamte Vereinsjahr.

Den Organisatoren und allen freiwilligen Einsatzteams, ohne die die so dringliche zahnärztliche Vorsorge und Versorgung der Kinder an den unterstützten Schulen nicht möglich wäre, ebenfalls herzlichen Dank!

Vom 17.06. bis 17.07.2025 hielt sich die Vorsitzende Hannelore Pichlbauer in Begleitung unseres Mitglieds Helga Riedel zur Projektbetreuung in Ladakh auf. Hierzu wurde ein separater Tätigkeitsbericht erstellt, der allen Mitgliedern und Paten sowie interessierten Unterstützern zugesandt wurde und auf unserer Website [www.kinderhimal.de](http://www.kinderhimal.de) abrufbar ist.

Die Verarbeitung und Kommunikation zahlreicher, von der Projektbetreuung mitgebrachter Änderungen, Neuerungen und Zukunftspläne füllten neben Abarbeitung des während Abwesenheit aufgelaufenen ‚Alltäglichen‘ in Kommunikation und Verwaltung die Wochen nach Rückkehr arbeitsintensiv aus.

Umgehend nach Rückkehr nutzten wir auch die Möglichkeit, für den so dringlichen Auf- und Ausbau einer Schulküche in der HISL-School eine Unterstützung im Rahmen der Förderung von Entwicklungs-Zusammenarbeit der Stadt Karlsruhe zu beantragen. Diesem Antrag wurde zum Jahresende entsprochen.

Im August beschäftigte uns über den Vereins-Arbeitsalltag hinaus die unerwartete Notlage der unterstützten LAMDON-School durch über 100 weggebrochenen Patenschaften für Schüler:Innen mittloser oder bedürftiger Familien. Mit der neuen Rektorin, Mrs. Tsewang Dolma, diskutierten wir verschiedene Möglichkeiten, ihrem Anliegen, keines der Kinder wegen fehlender Schulgeldzahlungen ‚entlassen‘ zu müssen, zu entsprechen. Mit Übernahme zahlreicher Kinder zur Patenschaftvermittlung und einer Spende zum Auffangen weiterer Härtefälle im laufenden Schuljahr 2025 konnten wir dazu beitragen.

Im September/Oktober stand auch in 2025 der so hilfreiche Versand von Winterkleidungspaketen für die unterstützten Schulen an. Hierzu kauft der Verein auf Second-Hand-Basaren von Schulen und Kindergärten wärmste Winterkleidung ein und sendet sie zur Verteilung vor Einbruch des harschen, ladakhischen Winters an die unterstützten Schulen.

Durch überwiegend tropisches Klima in Indien ist die Versorgung mit wärmster Winterkleidung für Temperaturen bis - 20 oder 30 Grad für ladakhische Familien nach wie vor schwierig.

Durch das Vereinsjahr zogen sich auch verschiedene Treffen in Ulm, Reutlingen, Freiburg und Karlsruhe zum Informationsaustausch mit Unterstützern und zu Besprechungen mit (Vorstands-)Mitgliedern hinsichtlich künftiger Strukturierung unseres Vereins oder Übernahme von Aufgaben.

Die regelmäßige buchhalterische Verwaltung, einschließlich der Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen führte auch in 2025 in bewährter Verlässlichkeit unsere Schatzmeisterin und Patin Sabine Müller durch.

Unser Mitglied Helga Riedel begleitete, für einen Überblick über die Vereinstätigkeiten und eventuelle, kontinuierliche Mitarbeit, mit 14-täglicher Anwesenheit im Vereinsbüro die alltäglichen Vereinsangelegenheiten.

Den Kontakt mit den Frauen-Selbsthilfe-Projekten in den Dörfern Ang und Hemis-Shukpachan und die Informationsversorgung für den Vorstand hielt unser Mitglied und Patin Marina Schlesinger übers Jahr aufrecht.

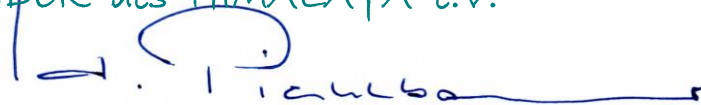
Um die Betreuung und Aktualisierung der Vereinswebsite kümmerte sich trotz hoher Anforderungen in Beruf und Ausbildung weiterhin unsere Unterstützerin Chiara Braun.

**Allen, die in 2025 zur Bewältigung der zahlreichen Aufgaben oder technischen ‚Hürden‘ hilfreich und selbstlos beitrugen, sei hier noch einmal sehr herzlich gedankt! Ebenso herzlich danken wir allen Paten, Mitgliedern und Unterstützern für Zuwendungen und engagierte Spenden-Aktionen zu Gunsten der Projekte und der Vereinsarbeit!**

Karlsruhe, den 15.03.2026

für den Vorstand

KINDER des HIMALAYA e.V.



Hannelore Pichlbauer

[www.KinderHimal.de](http://www.KinderHimal.de)

Vorstand:  
Hannelore Pichlbauer  
Thomas Schlesinger  
Sabine Müller

Cäciliastr. 13  
D-76135 Karlsruhe  
Tel. 0721 / 9632 4446  
Email: [info@KinderHimal.de](mailto:info@KinderHimal.de)

Spenden-Konto:  
SPARDA-Bank Baden-Württemberg  
IBAN: DE05 6009 0800 0005 6809 37  
BIC: GENODEF1S02